

Karl Farkas (1893-1971)

Einladung zur Ausstellung

## NATURPARK LOBAU

mit Werken von **ROBERT NODARI**

**VERNISSAGE:**  
**DONNERSTAG, 12. MAI 2016, 18:00 UHR**

Dauer der Ausstellung: 14. Mai bis 19. Juni,  
jeweils Samstag und Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr,

sowie beim **Fest der Nachbarschaft**  
am **Freitag, 3. Juni von 15:00 bis 18:00 Uhr**

Bezirkslokal der Grünen Rudolfsheim-Fünfhaus  
Kriemhildplatz 10/1, 1150 Wien

## DIE HAINBURGER AU HEISS UMFEHDET, WILD UMSTRITTEN

Am 26. Oktober 1996 wurden die Donau-Auen unterhalb Wiens zum Nationalpark erklärt. Der besondere Schutzstatus sicherte das Überleben von seltenen Amphibien und Reptilien wie Wechselkröten oder Sumpfschildkröten. Die freifließende Donau mit ihren stillen Nebengewässern und den Auwäldern ist Lebensraum für zahlreiche Fische und Insekten, aber auch für streng geschützte Vogel- und Säugetierarten.

Flussregenpfeifer und Seeadler, aber auch Biber sind einige Arten, die in das Nationalpark-Gebiet zurückgekehrt sind, denn sie haben von der Gründung dieses Schutzgebiets profitiert: durch Gewässeranbindungen, Uferrückbauten, Außer-Nutzung-Stellung des Waldes, Gebietsberuhigung und spezielle Fördermaßnahmen oder Artenschutzprogramme. In der Naturzone steht der Ablauf natürlicher Prozesse im Vordergrund – ein Naturwald soll sich wieder entwickeln.

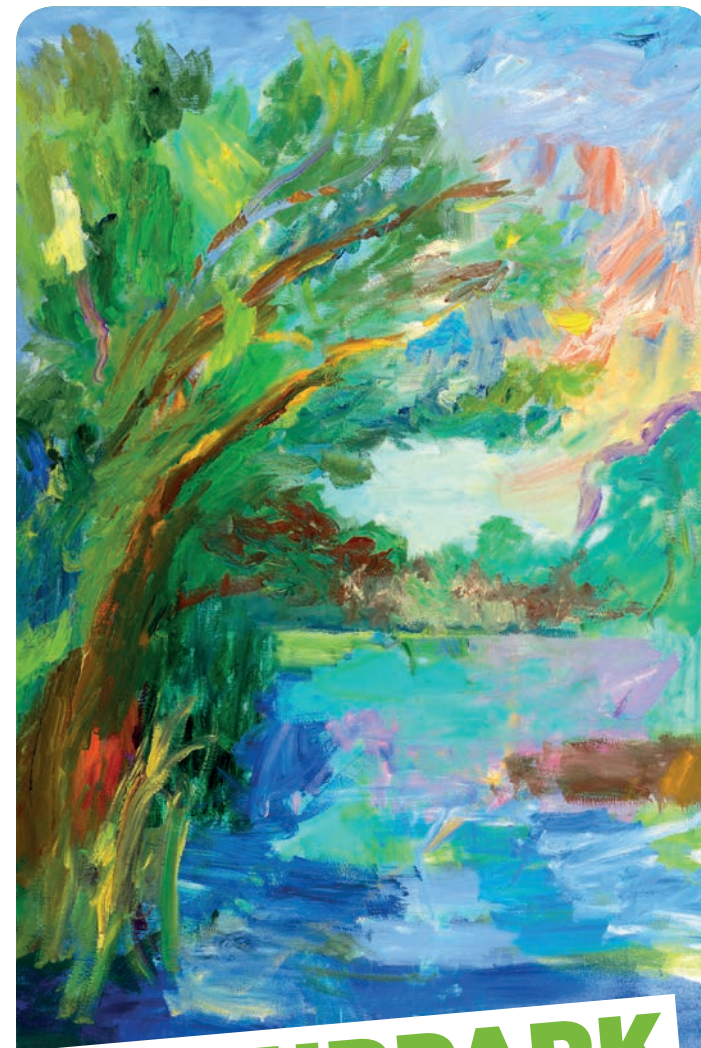
Einst Jagdrevier des Wiener Hofes, heute Nationalpark sind die Wälder rund um Schloss Eckartsau bedeutender Lebensraum des Hirschkäfers. Die mächtigen Eichen, die hier im Schutzgebiet wachsen, altern und Totholz liefern dürfen, stellen das beste Revier für diese „Geweihträger“ dar.

Drei Jahrzehnte nach dem Kampf um unsere Au könnten wir sie doch wieder einmal besuchen!

Eine Fülle an Veranstaltungen lädt im Jubiläumsjahr dazu ein.

© Wien 2014, Franziska Nodari | Fotos: Stephan Huger

Impressum: Die Grünen – Grüne Alternative Rudolfsheim-Fünfhaus, Kriemhildplatz 10/1, 1150 Wien.



## NATURPARK LOBAU

mit Werken von

**ROBERT NODARI**

Ölbilder und Aquarelle aus den Jahren 1993/94



# ROBERT NODARI

(1946-2003)

Ausschnite aus den ausgestellten Werken ▶

